



**ASV** Allgemeiner Sportverein e. V.  
Waldburg gegr. 1968

## Jahresberichte der Abteilungen des ASV Waldburg 2017

Mitgliederversammlung 16.03.2018



## Breitensport im ASV

Der Breitensport, insbesondere das Angebot für Frauen unterschiedlicher Altersklassen, war und ist im ASV schon immer großgeschrieben!

Während unsere Gruppe mit den wohl ältesten Teilnehmerinnen **"60 Plus - Bewegung mit Genuss"** unter der Leitung von **Christa Dohrmann** schon seit Jahrzehnten immer montags über die Mittagszeit von 13:15 – 14:30 Uhr im Bürgersaal sportlich aktiv ist, trifft man diese Gruppe ab Frühjahr auch gerne mal draußen beim Laufen. Das bunte Programm bestehend aus Ausdauertraining und Muskelkräftigung, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen sowie Gedächtnistraining mit oder ohne Handgeräten und kleinen Spielen erhält hier eindeutig die körperlichen und geistigen Fähigkeiten der Sportlerinnen.

Am Dienstagabend zwischen 20:00 -21:30 Uhr ist aus der Skigymnastik das ganzjährige Angebot **"Fit durch das ganze Jahr"** unter der Leitung von **Heidi Wölfle** entstanden. Diese Trainingsgruppe besteht aus Frauen und Männern unterschiedlichen Alters ab 18 Jahren und schult nachhaltig die Grundlagenfitness durch ein abwechslungsreiches Programm bestehend aus Kräftigungs-, Ausdauer und Beweglichkeitsübungen, die gerne auch in Form von Zirkeln und spielerischen Bewegungsangeboten geübt werden.

Mittwochabend von 19:00 -20:15 Uhr trifft sich in der Mehrzweckhalle die gemischte Gruppe ab 50 + beim **"Fitmix für Männer und Frauen"** mit **Hanni Mager** und **Ulla Hauser** zum Training, wobei hier der Frauenanteil deutlich höher ist. In dieser Übungsstunde wird der Schwerpunkt auf ein Herz- Kreislaufsystem gelegt und mit funktionellen Übungen die Kraft, Beweglichkeit und Koordination ergänzt. Auch die Geselligkeit kommt mit der traditionellen Weihnachtsfeier oder dem aktiven Sommerabschluss mit einer gemeinsamen Wanderung nicht zu kurz.

Im Anschluss an diese Gruppe trifft sich ab 20:15 Uhr seit vielen, vielen Jahren die Käser- Gruppe oder offiziell als "**Damenturnen - Fit von Kopf bis Fuß**" betitelt unter der Leitung von **Inge Käser**. Nach dem Motto ´Bewegung hält Körper und Geist gesund und fit` treffen sich hier Frauen zwischen Anfang 50 und Ende 70 Jahren wöchentlich, um durch Laufspiele, Gymnastik mit und ohne Handgeräten, Reaktionsspiele, Dehn- und Entspannungsübungen, die Koordination, Reaktion, Beweglichkeit, Ausdauer, Gehirnjogging und vieles mehr gemeinsam zu trainieren. Neben dem Sporttreiben ist der Gruppe das gesellige Beisammensein auch außerhalb der Turnhalle wichtig.

Donnerstagsmorgens trifft sich dann von 9:00 -10:00 Uhr im Bürgersaal unsere Seniorengruppe "Aktiv älter werden" unter der Leitung von **Marianne Späth**. Hier gilt das Motto ´Man ist so jung wie man sich fühlt- und jung fühlt man sich, wenn Körper und Geist fit sind`. Auch hier wird gezielt das Herz-Kreislaufsystem gestärkt sowie die Beweglichkeit, das Gleichgewicht und die Kraft trainiert mit dem Ziel sich weiterhin fit zu halten. Eine anschließende Einkehr bei Di Baris sorgt dafür, dass auch hier die Gemeinschaft gepflegt wird. Einige Teilnehmer treffen sich über diesen festen Termin hinaus zusätzlich 1 x pro Woche zum Walken.

Donnerstagabend zwischen 20:00 – 21:15 Uhr wechseln sich **Moni Köhler** und **Ulla Hauser** in der Halle mit ihrer Gruppe "**Fitness für Frauen**" zwischen ca. 45 und 60 Jahren ab, um ein abwechslungsreiches Ausdauer- und Kräftigungsprogramm zu bieten, das den Körper fit und in Form halten soll. Auch diese Gruppe pflegt insbesondere auch die Geselligkeit mit Einkehren, Ferienprogramm und dem Jahresausflug. Dieses Jahr ging es auf die Oberstiegalpe am Hochgrat und wie schon so oft gab es auch dieses Jahr das erste Rendezvous mit dem Winter...

Neben den wöchentlichen Gruppenangeboten gibt es auch **Kursangebote mit Pilates (Marianne Späth)** und **Aerobic mit Kräftigung (Marion Klugger)**, die besonders in den Wintermonaten stark frequentiert werden.

## Abteilung Kinderturnen

Auch in diesem Schuljahr konnten wieder alle 6 Kinderturngruppen aufgebaut werden.

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

**1-3jährige**  
16 Kinder

**Dora Gärtner und Kerstin Hecht**

**3-4jährige**  
20 Kinder

**Nina Wegmann und Nicole Mach**

**4-5jährige**  
15 Kinder

**Sabrina Hecht**

Sabrina wurde bis Februar von **Fanny Knörle** unterstützt.

**5-6 jährigen**  
12 Kinder

**Babsi Cvetko**

Sie wird von Theresa Cvetko unterstützt.

**Grundschüler**

**1-2 Klasse**  
22 Kinder

**Ute auf der Brücken–Knörle und Anne Marchand**

Sie werden von **Anna Büchele** u. **Hannes Grabherr** unterstützt.

**Grundschüler**

**3+4 Klasse**  
15 Kinder

**Claudia Pfiffner**

Claudia wird unterstützt von **Hannah Schneevoigt**,  
**Florentine Auffinger** und **Paula Täns**

**Ein herzliches Dankeschön an alle Übungs- und Gruppenleiter und an alle Helfer die jede Woche eine interessante Turnstunde planen und umsetzen.**

**DANKESCHÖN!!!**

Babsi Cvetko

## Jahresrückblick der ASV-Jugend 2017

Auch in diesem Jahr fand im Frühjahr am 16.03.2017 wieder die Jugendvollversammlung statt, bei der wir, Maike und Hannes als Jugendleiter wiedergewählt wurden. Die Versammlung war leider nur mäßig besucht, jedoch erhielten wir Jugendleiter ein paar wertvolle Tipps zur künftigen Gestaltung des Sportprogramms in Waldburg. Die älteren Jugendlichen wünschten sich für die Zukunft mehr attraktive Angebote für ihre Altersklasse, die wir jetzt im Jahr 2018 umsetzen möchten.



Im Sommer fand wieder die traditionelle Hallenübernachtung statt, für die sich viele Kindern im Alter ab 10 Jahren anmeldeten. Das von Ronja Kessler, Daniela Locher, Andreas Preiser, Hannes und Maike gestaltete Programm startete mit abwechslungsreichen Sport-Spielen sowohl in der Halle als auch draußen auf dem Schulgelände. Da Bewegung ja üblicherweise Hunger macht, wurde anschließend gegrillt, viel gequatscht und gelacht. Bevor es dämmerte, rundeten wir den Spiele-Abend mit einer großen Runde „Capture the Flag“ ab. Drinnen ging es dann kreativ mit Geräten aus der Turnhalle ans Betten-Bauen. Der Abend endete mit einem großen Leinwand-Kino, das Andi organisierte. Am nächsten Morgen konnten sich die Kinder nach dem Abbau der Lager und einem leckeren, gesunden Frühstück noch bei ein paar Spielen in der Halle austoben. Die Hallenübernachtung war auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg und brachte allen Kindern viel Spaß.

Am 19.08.2017 startete der Bürgerbus mit Maike und acht aufgeweckten, dynamischen Jungs nach Pfullendorf zum Fußball-Golf Park, eine Variante des Minigolfs in Lebensgröße, wobei die Golfbälle durch Fußbälle ersetzt werden. Bei strahlend blauem Himmel und hohen Temperaturen gaben wir unsere Schießkünste zum Besten. Anschließend konnten wir uns im naheliegenden Pfullendorfer Seepark im Badensee abkühlen, um danach mit Beach-Volleyball, Frisbee und weiteren Spielen den sportlichen Tag abzuschließen.

Auch im Jahr 2018 wollen wir uns wieder darum bemühen, ein paar sportliche und spannende Ferienprogrammunkte auf die Beine zu stellen und freuen uns jetzt schon auf eine rege Teilnahme der ASV-Sportjugend.

Die Jugendleiter,

Hannes Moser und Maike Hauser

# Bericht Volleyballabteilung für die ASV-Mitgliederversammlung 2018

## Allgemeines

Projekte und Unternehmungen der Volleyball-Abteilung für die Kinder- und Jugendvolleyballer/innen:

- Der ASV Waldburg ist Partnerverein des VfB Friedrichshafen seit 2016.
- „VOLLEYBALL macht SCHULE“ entspricht dem Prinzip Kooperation-Schule-Verein. Jährlich wiederkehrende Trainingseinheiten mit Abschlussturnier und Weiterförderung „Jugend trainiert für Olympia“
- Ballroller in der ZF-Arena in Friedrichshafen mit den Bambinis, Midis und Jugend-Volleyballer/innen (immer wieder Einsätze bei der 1. Bundesliga und in der Champions League)
- Jährlich Volleyballspielfest in der Sporthalle in Waldburg mit den gesamten Kinder- und Jugendvolleyballer/innen
- Jährlich Volleyballhütte mit den gesamten Kinder- und Jugendvolleyballer/innen



Ballkinder in der ZF Arena

## Volleyball-Gruppen

An den Jugendgruppen herrscht Interesse. Wir freuen uns immer wieder über neuen Zulauf. Weitere volleyballbegeisterte Spieler und Spielerinnen sind jederzeit herzlich willkommen in allen Gruppen!

### Volleyball Bambini

- Leitung Karl-Heinz Maucher
- Training Mittwoch 17.30-19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle bzw. Sporthalle
- 9 Jugendliche (6 weiblich / 3 männlich)
- Altersgrenze 8-12 Jahre
- Teilnahme an der **U 12 Runde weiblich** des VLW in der Saison 2017/18. Gespielt wird Zwei gegen Zwei mit Angabe, auf einem Feld von 4,5 m x 4,5 m Größe, einer Netzhöhe von 2,05 m und unparteiischem Schiedsgericht auf zwei Gewinnsätze. Spielerpass und Spielberichtsbogen sowie Rotationsregel, Taktik, Spielerposition und Auswechselspieler gehören zum Spielbetrieb
- Teilnahme an der **Bambini-Runde** des VLW in der Saison 2018. Gespielt wird zwei gegen zwei auf einem Feld von 3 m Breite und 6 m Gesamtlänge, dabei wird eigenverantwortlich gespielt und gezählt.

### Volleyball Midi

- Leitung Karl-Heinz Maucher
- Training Dienstag 18.30-20.00 Uhr in der Sporthalle
- 16 Jugendliche (14 weiblich / 2 männlich)
- Alter 12-15 Jahre
- Teilnahme an der **U 15 Runde Süd weiblich** des VLW in der Saison 2017/18. Gespielt wird Vier gegen Vier mit Angabe auf einem Feld von 7 m x 7 m Größe, einer Netzhöhe von 2,20 m mit unparteiischem Schiedsgericht auf zwei Gewinnsätze. Spielerpass und Spielberichtsbogen sowie Rotationsregel, Taktik, Spielerposition und Auswechselspieler gehören zum Spielbetrieb

### Volleyball Jugend

- Leitung Jessica Anke
- Training Montag 18.30-20.00 Uhr in der Sporthalle
- 8 Jugendliche (8 weiblich / 0 männlich)
- Alter 16-20 Jahre
- Teilnahme an der **U 20 Runde Bezirksstaffel Süd weiblich** des VLW in der Saison 2017/18. Gespielt wird Sechs gegen Sechs mit Angabe auf einem Feld von 9 m x 9 m Größe, einer Netzhöhe von 2,24 m mit unparteiischem Schiedsgericht auf zwei Gewinnsätze. Eine Schiedsrichterlizenz ist notwendig. Spielerpass und Spielberichtsbogen sowie Rotationsregel, Taktik, spezialisierte Spielerposition und Auswechselspieler gehören zum Spielbetrieb.

## **Volleyball Mixed**

- Leitung Karl-Heinz Maucher
- Training Dienstag 20:00-22:00 Uhr in der Sporthalle
- 16 Teilnehmer und Teilnehmerinnen (3 weiblich / 13 männlich)
- Alter 18-40+ Jahre
- Teilnahme an der **Freizeit-Mixed-Runde 2/4 C2 Süd** des VLW in der Saison 2017/18

## **Volleyball gemischt**

- Leitung Paul Füßinger.
- Training Dienstag 18:30-20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
- Gruppe besteht aus 12 Personen (Frauen und Männer)
- Alter ab 40 Jahren
- Freundschaftsspiel im Herbst in Waldburg gegen die langjährig befreundete Volleyballgruppe aus Wolpertswende-Mochenwangen mit anschließender Einkehr in der Krone

## **Volleyball Männer**

- Leitung Norbert Schmid
- Training Dienstag 20.00-22:00 Uhr in der Sporthalle
- 16 Teilnehmer, wobei immer mindestens 8 Spieler am Dienstag auf dem Feld stehen
- Alter ab 35 Jahren
- Im Anschluss werden in gemütlicher Runde der Spielverlauf diskutiert und „Männergespräche“ geführt

Abteilung Volleyball  
Jessica Anke  
Paul Füßinger  
Norbert Schmid  
Karl-Heinz Maucher

## Leichtathletik

Die Schüler- und Jugendleichtathletikgruppe konnte sich 2017 bis heute gut weiterentwickeln und die Zielgruppe beginnt mit den SchülernInnen aus der 3. Schulklasse und geht hoch bis zu Jugendlichen der 8. Schulklasse, was den Altersgruppen U10/U12/U14 und U16 entspricht.

Der Haupttrainingstag ist der Montag. Montags findet das Training für alle Gruppen und Jahrgänge statt. Ab September 2017 hat sich die Trainersituation etwas gebessert, da wir in Ute auf der Brücken eine neue Trainerin gewinnen konnten. Wir sind darüber sehr glücklich.

### Trainingszeiten (außer Feiertage und Ferienzeiten)

- **Montag:** 17:30 – 19:00 Uhr
  - Trainingsgruppe 1: Schüler/-innen der 3. + 4. Klasse (U10/U12)
  - Trainer/-in:* Daniela Locher, Ute auf der Brücken
- **Montag:** 18:00 – 19:30 Uhr
  - Trainingsgruppe 2: U14 (Schüler/-innen der 5. + 6. Klasse)
  - Trainingsgruppe 3: U16 (Jugendliche)
  - Trainer/-in:* Daniela Locher, Andreas Preiser
- **Donnerstag:** 18:00 – 19:30 Uhr
  - Trainingsgruppe 2: U14 (Schüler/-innen der 5. + 6. Klasse)
  - Trainingsgruppe 3: U16 (Jugendliche)
  - Trainer:* Andreas Preiser

### Ferientrainingszeiten

- **Nach Absprache**
    - Bisher nur für die Trainingsgruppe 3: U16 (Jugendliche)
    - Ab den Osterferien auch für die Trainingsgruppe 2: U14 (SchülerInnen)
- Trainer:* Andreas Preiser

### Trainingsorte in der Sommersaison (April – Anfang Oktober)

- Sportplatz Waldburg (bei schönem und wechselhaftem Wetter)
- Bei Dauerregen sind wir in der MZH oder SH (hängt davon ab, welche Halle frei ist)

### Trainingsorte in der Wintersaison (Anfang Oktober – Ende März)

- MZH Waldburg
- Montag (1/3 SH)
- Kleine Dauerläufe auf den Gehwegen / Straßen von Waldburg ab Februar/März.

Die Trainingsgruppe 1, also unsere Jüngsten werden zusammen von **Daniela Locher** und **Ute auf der Brücken** trainiert. Urprünglich war angedacht, dass Ute nach einer Einarbeitungszeit die GrundschülerInnen alleine trainiert. Nach den Sommerferien haben wir dann einen enormen Zuwachs an neuen Kindern bekommen, das bis zu 18 Kinder im Training der Gruppe 1 sind und das ist in diesem Alter mit einer Trainerin unmöglich zu schaffen, zumal neben dem spielerischen Trainingsaufbau auch die verschiedenen Disziplinen altersgerecht vermittelt werden.

Somit müssen wir das Training für unsere Gruppen 2 und 3 überwiegend nur mit einem Trainer/in durchführen. Die Qualität leidet darunter leider sehr. Für beide Gruppen wäre es notwendig, jeweils einen eigenen Trainer/in zu haben. Daniela Locher kommt montags nach Trainingsende der Gruppe 1 noch zu den Gruppen 2 und 3 dazu, so dass zumindest kurzzeitig in den verbleibenden 30 Minuten des Trainings die jungen Leichtathleten besser gefördert werden können. Aufgrund der beengten Hallenverhältnisse in der MZH leidet das Training aller Gruppen am Montag leider sehr. Platz für ein Aufwärmspiel für die Gruppen 2 und 3 ist leider keiner vorhanden und bei Dunkelheit kann man nicht mit einem Trainer einen Dauerlauf unternehmen. Man könnte die Sicherheit der Gruppen nicht gewährleisten, da der Leistungsunterschied der SchülerInnen und Jugendlichen zu groß ist. Die Aufsichtspflicht könnte nicht sichergestellt werden.

Ins Training am Donnerstag kommen immer weniger SchülerInnen und Jugendliche. Dies ist sicher der schlechten Trainingsqualität geschuldet. Ein Trainer alleine kann keiner der beiden Gruppen gerecht werden. Wenn es ausschließlich Gruppen ab der U16 und höher wären, wäre es problemlos möglich alles mit einem Trainer/in zu bewältigen, aber die SchülerInnen der 5. und 6. Klasse sind natürlich altersbedingt noch zu verspielt und die beginnende Pubertät trägt auch dazu bei, dass dieses Alter sehr eng begleitet werden muss, sonst läuft es aus dem Ruder. Einige haben auch mit dem Umstieg von der Grundschule auf andere Schulen zu kämpfen. Sie sehen ihre Grundschulfreunde teilweise nur noch selten und freuen sich natürlich zurecht, sich im Training sehen zu können. Für einige wäre es gut, sie könnten noch so kindgerecht wie zur Grundschulzeit trainieren, einfach nur toben. Dies kann ein Training jedoch nicht bieten. Die Leichtathletik ist kein Sport, in dem das Spielen im Vordergrund steht, sondern wir möchten den SchülerInnen und Jugendlichen auch in den Gruppen 2 und 3 die Freude am Wettkampf vermitteln und die verschiedenen Disziplinen altersgerecht nahebringen und sie fördern. Gerade die vielen verschiedenen Disziplinen bieten für jeden etwas, um das eigene Selbstbewusstsein zu stärken. Laufen, springen und werfen, egal ob man ein schlanker Läufertyp oder der stärker gebaute Mensch ist. Die Leichtathletik bietet für viele eine Möglichkeit, sich zu entwickeln.

**Trainingsstatistik** (total 35 Leichtathleten, im vergangen Jahr im Februar noch 25)

- Montags: Durchschnittlich ca. 22 Athleten (minimal 12, maximal ca. 30)
- Donnerstags: Minimal 1, maximal ca. 10 SchülerInnen/Jugendliche.

### **Trainingsituation**

Besonders montags ist es sehr beengt. Wir hoffen, dass wir im kommenden Winter vielleicht montags mit allen Gruppen in die neue Sporthalle können. Denn die Leichtathletik ist sehr platzintensiv.

Für das Sommertraining sind nun Speere, Kugeln, spezielle Trainingshürden und vor allem gute Startblöcke bestellt, die nun in der KW11 geliefert werden. Dies wird uns eine große Hilfe sein. An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an den ASV, dass wir dies alles bestellen dürfen.

### **Höhepunkte des vergangenen Jahres**

Teilnahme an KiLa Wettkämpfen in Waldburg, Aulendorf und Wangen, diverse Wettkämpfe und Kreismeisterschaften mit den U14/U16, Hallenübernachtung zusammen mit dem Schülerlauftreff von Ronja mit vielen Programmpunkten,

Vereinsmeisterschaften und mit den U16 Jugendlichen und Familie Locher eine 3-tägige Bootstour von Neuhausen am Rheinfall bis nach Reckingen bei Waldshut.

### **Waldburger KiLa Hallensportfest**

Am Samstag, den 24.02.2018 hat das 3. Waldburger KiLa Hallensportfest stattgefunden. Es war wieder ein toller Erfolg! Die anwesenden Kreisvereine waren sehr angetan und voll des Lobes, was wir in Waldburg zustande gebracht haben!

### **Daten und Fakten zum KiLa Wettkampf:**

#### ***Teilnehmende Kinder- und Jugendleichtathleten:***

KiLa U8 / U10 / U12: 109 (gemeldet waren 145, aber Grippe geschwächt konnten einige Mannschaften gar nicht starten)

#### ***Organisation (Personal):***

Insgesamt waren 31 Helfer als Kampfrichter, in der Verpflegung und im Wettkampfbüro im Einsatz, davon 18 Helfer vom ASV Waldburg. An dieser Stelle nochmals unser ausdrücklicher Dank an alle ASV'ler, besonders möchte ich Daniela und Ute danken.

### **Trainer/-innen**

Ab sofort oder spätestens nach den Sommerferien benötigen wir einen vierten Trainer/-in für die Trainingsgruppen 2 und 3. Danke an dieser Stelle an Babsi, die uns ausgeholfen hat.

.

### **Wettkämpfe 2018**

Im KiLa-Wettbewerb für die U8/U10 und U12 starten wir in der Saison 2018 wieder in der SG Schussental-Allgäu zusammen mit den Vereinen des TSB Ravensburg, TV Weingarten, TV Baienfurt. Wir starten deswegen in einer SG, weil keiner der genannten Vereine über die komplette Saison immer mindestens 6 Kinder in allen Altersgruppen stellen kann.

Unsere U14 und U16 werden ebenfalls wieder an einigen Wettkämpfen teilnehmen, über die sie bereits informiert worden sind. Dazu gehört z. Bsp. die Bahneröffnung in Aulendorf, den Kreismeisterschaften, Vereinsmeisterschaften usw.

gez. Andreas Preiser

## **Bericht Lauffreff**

Der Lauffreff fand das ganze Jahr über immer am Montag um 19 Uhr bei (fast) jedem Wetter statt. Die Teilnehmerzahl ist im Sommer gut, im Winter leider sehr überschaubar. Dabei bietet das gemeinsame Laufen (mit Stirnlampe) die Gelegenheit, der Dunkelheit im Winterhalbjahr noch etwas abzugewinnen! Zweimal sind wir statt laufen auf die Loipe nach Vogt gegangen, einmal gab es an einem schönen Sommerabend einen Berglauf auf den Hauchenberg. Das Highlight, das uns dankenswerterweise zufiel - es war schließlich weder unsere Idee noch unsere Veranstaltung - war der Burglauf im Juli, bei dem wir mit unserer Lokalmatadorin Monika Köhler die Siegerin des Frauenlaufs stellten, auch alle anderen schlugen sich beachtlich. Ansonsten haben wir in der Gruppe derzeit keine Wettkampforientierung, das Motto ist gesund und fit bleiben und jede und jeder kann mitkommen. Wir freuen uns über neue Mit-Läufer!

Tilman Steinert

## **Bericht Badminton**

### **Badminton Jugendliche**

Für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren bieten wir mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle ein Badmintontraining an. Übungsleiter **Sascha Lerner** sowie **Peter Missenhardt** und **Udo Heizenreder** leiten das Jugendtraining derzeit im wöchentlichen Wechsel.

Aktuell besuchen 8 - 10 Jugendliche (Mädchen und Jungen) das wöchentliche Training. Neulinge werden zunächst mit den Grundregeln und Grundschlägen, wie dem Unterhand-Aufschlag oder Überkopfschlägen spielerisch vertraut gemacht. Am Anfang ist es zunächst das Ziel, den Ball im Spiel zu behalten und so Spaß am Spiel zu vermitteln. Trainiert wird zum Beispiel den Ball mindestens 10 Mal über das Netz zu spielen oder zu jonglieren. Bei den Fortgeschrittenen werden dann weitere Schlagvarianten eingeübt, wie beispielsweise der clear, drive, smash oder drop. In Trainingsspielen wird bereits nach den „Rallypoint-Regeln“ gezählt und es werden kleine Wettkampfspiele ausgetragen. Erfreulich ist, dass in den letzten Jahren mehrere ältere Jugendliche vom Jugendbereich in den Erwachsenenbereich wechselten und dort gut integriert wurden.

### **Badminton Erwachsene**

Für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene bietet Übungsleiter **Udo Heizenreder** mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Sporthalle ein Badmintontraining an. Das Training wird dabei momentan 10 - 12 Badmintonspielern besucht. Neben dem Badmintontraining und –spiel werden sportlich interdisziplinär zum Aufwärmen gelegentlich auch andere Ballsportarten gespielt. Beim Badmintonspiel stehen trotz des sportlichen Ehrgeizes immer auch der Spaß und die Freude an der Bewegung im Mittelpunkt. Im Jahr 2017 nahm ein Badmintonspieler des ASV Waldburg am „Badminton –Schussencup“ des SV Kehlen in Meckenbeuren teil. Neben den Trainingsabenden messen sich einige Spieler bei Trainingsbesuchen anderer Vereine mit Spielern benachbarter Vereine. Die Erwachsenen trafen sich zum Jahresende 2017 zudem noch zur alljährlichen Jahresabschlussfeier in geselliger Runde.

## **Bericht über die Tennissaison 2017**

### **Hallen-Bändelesturnier**

Die Saison 2017 wurde, wie es schon fast zur Tradition geworden ist, mit einem Hallen-Bändelesturnier eröffnet. Am 5. März kamen 14 Spielerinnen und Spieler in die Halle in Baidt, wo dann drei Stunden lang in wechselnden Doppeln Tennis gespielt wurde. Ein gemütliches Beisammensein in der Baidter Tennishallen-Pizzeria rundete den gelungenen Spielnachmittag ab.

### **Saisoneröffnung**

Nachdem die Plätze Anfang April für die kommende Saison vorbereitet wurden, musste die Offizielle Saisoneröffnung auf den Plätzen wegen Regens auf den 21. Mai verschoben werden. Parallel zu einem Bändelesturnier mit 11 Spielerinnen und Spielern fand auch ein Tag der offenen Tür statt, der allerdings eine sehr geringe Resonanz brachte.

### **Parkplatz**

Endlich kann man wieder parken, werden sich die vielen Nutzer des Parkplatz vor dem Tennisheim gedacht haben, nachdem man ihn in den letzten Jahren nur bei Trockenheit nutzen konnte – nach Regen war der angeschwemmte Humus immer aufgeweicht und man versank mit den Reifen und Schuhen im Schlamm. Mit Unterstützung von zwei Bauhofmitarbeitern haben zwei Tennismitglieder entlang des geteerten Weges eine Rinne eingebaut um das Wasser abzuleiten und den Parkplatz neu gekiest.

### **Mitgliederentwicklung**

Durch das Angebot der Schnuppermitgliedschaft konnten die Mitgliederzahlen trotz einiger Austritte konstant gehalten werden. Wir werden auch in der kommenden Saison Werbung dieses Angebot machen. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

## **Zum Sportlichen**

### **Mannschaftssport**

Wie schon in den vergangenen zwei Jahren konnte die Tennisabteilung nur mit einer Mannschaft in die Spielrunde gehen. Unseren Herren 55 war von Anfang an bewusst, dass Meisterschaft und Aufstieg höchstens durch ein großes Wunder zu erreichen waren. Sie konnten aber bereits im ersten Spiel in Aitrach ein Ausrufezeichen setzen. Mit einem 5 : 1 konnte man nach Waldburg zurückkehren. Die Erfolgsaussichten im zweiten Spiel in Ulm waren natürlich geringer. Man ließ sich von der ungewohnt großen Platzanlage, den Ulmer Spielern und den Zuschauern aber nicht beeindrucken und hielt gut dagegen. Mit einem recht achtbaren 2 : 4 trat unsere Mannschaft die Heimreise an. Etwas enttäuschend verlief dann das Spiel gegen unsere Nachbarn aus Schlier/Unterankenreute mit einer 2 : 4 Heimgniederlage. Mit einem knappen 3 : 3 Sieg (mehr Sätze gewonnen) über Heroldstatt und einem überzeugenden 5 : 1 gegen die Männer aus Wuchzenhofen konnte sich unsere Mannschaft schließlich den 3. Tabellenplatz erkämpfen und überaus zufrieden auf die Saison zurückblicken.

### **Vereinsmeisterschaften**

Ein Höhepunkt im Tennisjahr ist immer das Einzelturnier, zu dem sich allerdings wie schon seit Jahren nur Männer angemeldet hatten. Sieben Männer hatten sich zum Kampf um die Vereinsmeisterschaft im August angemeldet und in den Gruppenspielen wurde bald klar, dass sich die gesetzten Spieler auch durchsetzen würden. Den 3. Platz erkämpfte sich Markus Riedesser in einem hochinteressanten Spiel gegen unseren Junior Karl Merz. Markus überraschte vor allem damit, wie schnell ein fußballgewohnter Sportler sich auch im Tennis eine sensationelle Spielstärke aneignen kann. Das für den Sonntagvormittag angesetzte Finale musste wegen Regens auf den späten Nachmittag verlegt werden, lockte aber dennoch einige sachkundige Zuschauer an. Sie mussten ihr Kommen nicht bereuen, denn die beiden Finalisten Oli Hubl und Jochen Winkler packten ihr ganzes Können aus. Nach hart umkämpften drei Sätzen gaben am Ende wenige Punkte den Ausschlag zugunsten von Jochen. Die Tennisabteilung gratuliert beiden Sportlern zu diesem tollen Finale!

Am 24. September war eigentlich das Mixed-Turnier geplant, aber aufgrund der geringen Anmeldungen wurde es kurzfristig in ein Bändel-Turnier umgewandelt. Bei schönem Herbstwetter und guter Beteiligung fand die Saison so einen schönen Abschluss. Die Doppelmeisterschaften mussten 2017 leider ausfallen, zum einen wegen schlechten Wetters, aber auch, weil die Anmeldungen sehr bescheiden waren.

### **Allgemeiner Spielbetrieb**

Die Tennisplätze wurden sehr unterschiedlich genutzt. Neben den frei vereinbarten Tennisspielen traf sich am Montagabend jeweils eine Frauengruppe zum Doppel. Die Männer waren vor allem am Mittwoch- und Freitagabend auf den Plätzen. Ihre Zahl schwankte von sechs bis über 15, vor allem bis zu den Sommerferien waren diese Abende recht gut besucht.

Unsere Tennis-Damen hatten eine Begegnung mit Tennisspielerinnen aus Wolfegg, bei denen nach dem sportlichen auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam.

Mit dem Abräumen der Tennisplätze Ende Oktober wurde die Saison 2017 beendet.

# **ASV Waldburg**

## **Ski und Snowboard**



Eine erfolgreiche Saison liegt hinter uns. Die Ski- und Snowboardlehrer unserer Abteilung waren bei den Ereignissen in diesem Winter sehr motiviert und engagiert.

### **SKIBAZAR**

Der Skibazar im November 2017 war stark frequentiert und unsere Angebote im Ski-, Snowboard-, Schuh-, Kleidungs- und Helmbereich gut nachgefragt. Bei der Präparation der Ski und Snowboards gab es einen neuen Rekord. Auch das reichhaltige Angebot an Kuchenspenden mit Kaffee und kleinen Imbissen fand großen Anklang, so dass ein neuer Umsatzrekord erzielt werden konnte.

### **FORTBILDUNG (Saisonaufakt):**

Bei guten Verhältnissen im Dezember 2017 fanden die 28 Aktiven am Bödele viel Motivation für den kommenden Winter.

Die vereinsinternen und externen Ausbilder stellten alle wieder sauber auf die Ski und Snowboards.

Wenn die Vereinsfinanzen es wieder zulassen, sind ab 2019 zweitägige Fortbildungen geplant.

### **BAMBINIKURSE:**

Die Bambinikurse konnten in Schetteregg erfolgreich als Intensivkurs durchgeführt werden. Die kleinen Gruppengrößen mit 5 bis 6 Skischülern fanden bei den Eltern große Anerkennung, ebenso, dass pro Gruppe 2 Skilehrer eingesetzt wurden.

Die Wetterverhältnisse waren insgesamt okay, was spannende Rennen am Sonntagnachmittag zuließ.

## **(BUS-)KURSE**

Die Kurse konnten bei viel Schnee mit großem Erfolg durchgeführt werden. Dieses Jahr waren wir mit nur einem Bus aber vielen Selbstfahrern unterwegs.

Die Einteilung der Ski- und Snowboardkurse war eine große Herausforderung, was von unserem Kurs-Organisator und Kassenwart optimal gemeistert wurde. Die Kurse wurden ohne größere Blessuren mit viel Freude und Lernerfolgen durchgeführt. Dies zeigte sich auch bei den perfekt gestalteten Abschlussrennen. Die Siegerehrung wurde an der Talstation in bewährter Weise mit toller Stimmung und mit großem Applaus durchgeführt.

## **SPEZIALKURSE**

Unsere individuell angebotenen Kurse wurden mit bis zu vier Erwachsenen pro Gruppe durchgeführt und finden in der nächsten Saison sicher eine Fortsetzung.

## **FORTBILDUNG (Saisonende)**

Unsere diesjährige Fortbildung zum Saisonabschluss findet im März aus Kosten-Gründen wieder nur eintägig ohne Übernachtung statt:

Wir haben uns vor dieser Saison mit einem neuen Outfit ausgestattet, welches Funktion und Aussehen optimal verbindet. Dies war trotz der Eigenbeteiligung der Aktiven an den Kosten eine finanzielle Anstrengung für die Abteilung.

Für die Abteilung: Torsten Schmidt und Winfried Kapp.